

21

Protokoll der Gesellschafterversammlung liberal-Verlag GmbH, Sankt Augustin

Mit schriftlicher Einladung vom 12. Februar 1999 wird am 25. März 1999 um 18.00 Uhr
im Bundeshaus, Büro Dr. Hermann Otto Solms die

Ordentliche Gesellschafterversammlung

abgehalten.

Anwesend sind: Dr. Hermann Otto Solms,
Vertreter der alleinigen Gesellschafterin F.D.P., Berlin

Hans-Rolf Goebel, Geschäftsführer

als Gäste: Manfred Eisenbach
Walter Eschweiler
Hans-Dieter Rapsilber (Protokoll)
Christian Renatus.

TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung

Hans-Rolf Goebel eröffnet die Sitzung um 18.04 Uhr und begrüßt die Anwesenden.
Gegen die Teilnahme der Gäste werden keine Einwendungen erhoben. Die Sitzung
wird von Hans-Rolf Goebel geleitet, Hans-Dieter Rapsilber wird zum Protokollführer
bestellt. Die mit der ordnungsgemäßen Einladung versandte Tagesordnung wird ak-
zeptiert, so daß entsprechend verfahren wird. Der Geschäftsführer stellt fest, daß das
Gesellschafterkapital zu 100 Prozent vertreten ist.

.../2

TOP 2 - Vorlage Jahresabschluß 1998

Der Jahresabschluß zum 31. Dezember 1998, datierend vom 26. Februar 1999, der einen Jahresüberschuß von 25.880,18 DM ausweist, wird den Anwesenden übergeben.

TOP 3 - Aussprache

Der Geschäftsführer erteilt Hans-Dieter Rapsilber das Wort, der das vorliegende Zahlenwerk erläutert und anhand von Tischvorlagen eine Zusammenfassung der wesentlichen Eckdaten des Geschäftsjahres 1998 gibt, die Umsatz und Ergebnis der Jahre 1988 - 1998 dokumentieren und die prozentuale Umsatzverteilung des Jahres 1998 mit der des Jahres 1997 vergleichend darstellen.

Er hebt hervor, daß der liberal-Verlag den Gewinn nach Steuern deutlich erhöhen konnte, bei gleichzeitiger, deutlicher Reduzierung der Herausgeberanteile um 27,8 Prozent.

Hans-Dieter Rapsilber erläutert in diesem Zusammenhang die Umsatzverteilung, wonach auf jeden der herausgehobenen Umsatzbereiche etwa 1/3 entfallen. Insbesondere der Werbemittelvertrieb, der mit fast einer Million Umsatz zu Buche schlägt, hat das Ergebnis in 1998 wesentlich beeinflusst. Der Senkung von Kosten für die Produktion der "liberalen Depesche" stehen deutliche Erhöhungen des Anzeigenumsatzes (+ 24,4 %) gegenüber.

Hans-Dieter Rapsilber erläutert ausführlich die Bilanzposition " Sonstige betriebliche Aufwendungen " und stellt die Differenzen zwischen den Jahren 1997 und 1998 dar, er verweist in diesem Zusammenhang auf die erhöhten Dienstleistungskosten, die ausschließlich mit der Bundestagswahl 1998 und dem hierzu durchgeführten Werbemittelvertrieb zusammenhängen.

TOP 4 - Beschlußfassung und Ergebnisverwendung

Einstimmig wird beschlossen, daß der Jahresabschluß in der vorgelegten Form festgestellt wird, der Jahresüberschuß von 25.880,18 DM wird auf neue Rechnung vorgetragen, es ergibt sich somit nach der Ausschüttung für 1997 (80.058,00 DM) ein Bilanzgewinn zum 31. Dezember 1998 von 83.264,53 DM. Das Eigenkapital der GmbH beziffert sich nunmehr auf 333.264,53 DM.

TOP 5 - Entlastung des Geschäftsführer

Der Geschäftsführer Hans-Rolf Goebel wird einstimmig entlastet.

TOP 6 - Abberufung des Geschäftsführers

Aufgrund anderer beruflicher Orientierung von Hans-Rolf Goebel stellt dieser sein Amt als Geschäftsführer auf eigenen Wunsch zur Verfügung. Dr. Solms dankt Hans-Rolf Goebel für seine zielgerichtete und aufopferungsvolle Tätigkeit und beruft ihn mit sofortiger Wirkung ab. Hans-Rolf Goebel dankt allen Teilnehmern für die angenehme Zusammenarbeit und hebt besonders die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Dienstleistungen COMDOK und ihrem Geschäftsführer hervor.

TOP 7 - Neubestellung eines Geschäftsführers

Zum neuen Geschäftsführer der liberal-Verlag GmbH wird Christian Renatus, Dipl.-Ingenieur - Pädagoge, Hennef, bestellt. Christian Renatus nimmt die Bestellung mit Wirkung vom heutigen Tage an. Der Geschäftsführer wird von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

TOP 8 - Verschiedenes

Den Anwesenden werden die Herausgeberabrechnungen " Die liberale Depesche " 1998 und der Wirtschaftsplan für " Die liberale Depesche " 1999 übergeben. Danach ergeben sich für beide Herausgeber Gutschriften in Höhe von jeweils 166.655,71 DM. Der Wirtschaftsplan 1999 sieht insgesamt acht Ausgaben der " liberalen Depesche " vor und prognostiziert für jeden Herausgeber einen Anteil von 550.000,00 DM.

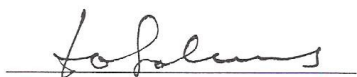
Das Dienst-Kfz des liberal-Verlages soll veräußert werden. Ein aktuelles Gutachten weist einen Wert von 26.293,10 DM aus, per 31.03.1999 ist der Buchwert des Fahrzeuges 29.691,01 DM. Dem Verkauf des Kfz zu einem Preis von DM 32.000,00, zuzüglich Mehrwertsteuer, stimmt die Gesellschafterversammlung zu.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, die Versammlung wird um 18.54 Uhr geschlossen.

Sankt Augustin, 26. März 1999



Christian Renatus
- Geschäftsführer -



Dr. Hermann Otto Solms
Bundesschatzmeister
der Freien Demokratischen Partei